

Inhalt

<i>Vorwort</i>	11
<i>Vorwort zur zweiten Auflage</i>	12
 <i>Einleitung: Sozialethik in evangelischer Perspektive</i>	15
1. Zielsetzung und Ansatz	15
2. Aufbau und Benutzerhinweise	25
3. Literatur	29

I. Grundlagen evangelischer Sozialethik

<i>1. Kapitel: Was ist Sozialethik?</i>	35
1. Moral und Ethik	35
2. Die vier Dimensionen menschlichen Handelns und ethischer Urteilsbildung	42
3. Geschichte und Themenfelder der Sozialethik	45
4. Angewandte Ethik – Bereichsethik – Topische Ethik	62
5. Literatur	65
 <i>2. Kapitel: Evangelische Ethik und Kirche</i>	72
1. „Kirchliche Ethik“	72
2. Gestalten von Kirche	75
3. Kirche, Demokratie und Öffentlichkeit	81
4. Gesellschaftliche Diakonie und prophetisches Wächteramt	83
5. Öffentliche Stellungnahmen und Denkschriften der evangelischen Kirche	86
6. Literatur	89

3. <i>Kapitel: Sozialethik als Verantwortungsethik. Der Verantwortungsbegriff in der ethischen Diskussion der Gegenwart</i>	92
1. Verantwortung und Moral	92
2. Herkunft und Semantik des Verantwortungsbegriffs	93
3. Verantwortungsethik in der Risikogesellschaft	97
4. Literatur	106
4. <i>Kapitel: Ethik im Widerstreit. Ethische Konflikte und konfligierende Ethiken</i>	108
1. Verlust der Moral?	108
2. Konflikt und Verantwortung	111
3. Ethik und Konflikt	114
4. Pluralismus und Konflikt der Ethiken	116
5. Literatur	124
5. <i>Kapitel: Rechtfertigung und Verantwortung. Der Ansatz einer theologischen Verantwortungsethik</i>	125
1. Ethik und Rechtfertigung	125
2. Rechtfertigung und Stellvertretung	132
3. Rechtfertigung und Kompromiss	134
4. Rechtfertigungslehre und Versöhnungslehre	138
5. Literatur	147

II. Themen materialer Sozialethik

6. <i>Kapitel: Rechtfertigung und Recht. Eine theologische Interpretation der Menschenrechte</i>	153
1. Die Kirchen und die Menschenrechte	153
2. Der Einfluss des Christentums auf die Entstehungsgeschichte der Menschenrechte	158
3. Menschenrechte, Recht und Ethos	164
3.1 Menschenrechte – Bürgerrechte	164
3.2 Menschenrechte als Naturrecht	166
3.3 Die Menschenrechte im Kontext von Gesetz und Evangelium	169

4. Das Recht des Menschen und die Rechtfertigung des Sünders	172
5. Die Menschenrechte im Dialog der Religionen	179
6. Menschenrechte – Menschenpflichten?	182
7. Literatur	184
 7. <i>Kapitel: Politik und Staat</i>	186
1. Politik und Macht	186
2. Staat, Gesellschaft und Öffentlichkeit	189
3. Neuzeitliche Staatstheorien	192
4. Zur Geschichte des evangelischen Staatsverständnisses	194
5. Der demokratische Rechts- und Sozialstaat	198
6. Literatur	202
 8. <i>Kapitel: Sicherung des Weltfriedens? Christliche Friedensethik in verantwortungsethischer Perspektive</i>	205
1. Friedensethik vor neuen Herausforderungen	205
2. Der Begriff des Friedens	208
3. Vom „gerechten Krieg“ zum „gerechten Frieden“?	214
4. Friedensethik und Völkerrecht	219
5. Christliche Friedensethik und globale Verantwortung	223
6. Literatur	231
 9. <i>Kapitel: Medizin und Menschenwürde. Grundprobleme der Medizinethik</i>	234
1. Medizin und Medizinethik	234
1.1 Medizin als Gegenstand der Sozialethik	234
1.2 Gegenstand und Aufgabe der Medizinethik	237
1.3 Theologische Gesichtspunkte heutiger Medizinethik	239
2. Medizinethische Prinzipien	243
3. Medizin und Menschenrechte	246
3.1 Kodifizierungen von Menschenrechten auf dem Gebiet der Medizin	246
3.2 Die Menschenrechtskonvention zur Biomedizin des Europarats	247
4. Medizin und Menschenbild	252
4.1 Mensch und Person	252

4.2 Menschenwürde am Beginn des Lebens	255
4.3 Präimplantationsdiagnostik und Embryonenforschung	258
5. Prädiktive Medizin und genetische Beratung	260
5.1 Prädiktive Medizin	260
5.2 Genetische Beratung	263
6. Literatur	265
<i>10. Kapitel: Sexualität und Paarbeziehungen. Theologisch-ethische Gesichtspunkte von Ehe, nichtehelichen und homosexuellen Lebensgemeinschaften</i>	<i>269</i>
1. Zur Aufgabenstellung heutiger Sexualethik	269
2. Geburlichkeit und Sexualität	275
3. Familie, Ehe und nichteheliche Lebensgemeinschaften	278
4. Homosexuelle Lebensführung	282
5. Zur Frage der Segnung unverheirateter oder homosexueller Paare	285
6. Literatur	288
<i>11. Kapitel: Optimierung der Natur? Chancen und Risiken der Gentechnik</i>	<i>292</i>
1. Das Unbehagen an der Gentechnik	293
2. Prinzipien und Maximen der Bioethik	295
2.1 Das Nachhaltigkeitsprinzip	295
2.2 Das Zukunftsprinzip	301
2.3 Risiko und Gefahr	302
2.4 Gentechnik und Güterabwägung	304
2.5 Maximen zur Beurteilung der Gentechnik	305
3. Folgerungen für die Nutzung der Gentechnik und ihre Begrenzung	309
3.1 Demokratieprinzip	309
3.2 Stufenprinzip	310
3.3 Gentechnik und biologischer Landbau	311
4. Zur Frage der Patentierung gentechnischer Erfindungen	312
5. Literatur	314

<i>12. Kapitel: Arbeit, Brot und Spiele. Ökonomie und soziale Menschenrechte</i>	318
1. Wirtschaftliche, soziale und kulturelle Menschenrechte	318
2. Probleme heutiger Wirtschaftsethik	325
2.1 Wirtschaft und Wirtschaftsethik	325
2.2 Wirtschaftsordnungen	328
2.3 Herausforderungen der sozialen Marktwirtschaft	331
3. Kultur als Thema der Sozialethik	337
4. Literatur	340
<i>13. Kapitel: Wirtschaft ohne Grenzen? Der ethische Sinn des Sonntags</i>	345
1. Gottesdienst im Alltag der Welt – zum protestantischen Arbeits- und Berufsethos	345
1.1 Arbeit nach biblischem Verständnis	346
1.2 Arbeit in kirchengeschichtlicher Interpretation	347
1.3 Heutiges Verständnis von Arbeit	350
2. Der Sonntag als Thema der Ethik	351
3. Zum geschichtlichen Ursprung des Sonntags und der sonntäglichen Arbeitsruhe	355
4. Die Bedeutung des Sonntags in evangelischer Sicht	357
5. Sonntagsheiligung und Freizeitethos	360
6. Theologische Argumente für die sonntägliche Arbeitsruhe	363
7. Literatur	366
<i>Glossar</i>	369
<i>Register</i>	385
1. Namen	385
2. Sachen	394
3. Bibelstellen	405